TAR-Fachforum 2020

Netzanschlussregeln in der Umsetzung

[07.10.2019] Die alle zwei Jahre stattfindenden TAR-Fachforen geben Verteilnetzbetreibern, Elektrohandwerk sowie Herstellern und Planern einen Überblick über alle Neuerungen rund um die Niederspannung. Die Veranstaltungen in Ulm, Neuss, Leipzig und Bremen finden im Frühjahr 2020 statt.

Auf den TAR-Fachforen 2020 soll zwischen Netzbetreibern, Elektrohandwerk, Herstellern und Experten die Umsetzung und Aktualität der Technischen Anschlussregel (TAR) Niederspannung diskutiert werden. Im März 2019 ist die TAR Niederspannung (VDE-AR-N 4100) in Kraft getreten. Sie ist ein neues, einheitliches Basisregelwerk für die Niederspannung und bildet zusammen mit der Anwendungsregel „Anschluss von Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz“ ein zentrales Regelwerk. Die Übergangsfrist lief am 26. April 2019 ab. Somit sind ab diesem Zeitpunkt alle Bezugsanlagen und in Verbindung mit der Anwendungsregel „Erzeugungsanlagen am Niederspannungsnetz“ (VDE-AR-N 4105) auch alle Erzeugungsanlagen nach dieser Regel anzuschließen und zu betreiben. In diese flossen nicht nur die bisherigen Anforderungen an Zählerplätze im Niederspannungsnetz, an Anschlussschränke im Freien und an Notstromaggregate ein. Ebenso wurden die europäischen Richtlinien, insbesondere die zum Anschluss von Erzeugungsanlagen und die technischen Weiterentwicklungen berücksichtigt, informiert der Veranstalter EW Medien und Kongresse.

Termine in Ulm, Neuss, Leipzig und Bremen

An den vier Terminen in Ulm (4. und 5. Februar 2020), Neuss (3. und 4. März 2020), Leipzig (17. und 18. März 2020) und Bremen (21. und 22. April 2020) werden unter anderem folgende Fragen diskutiert: Sind mit der TAR Niederspannung alle Regularien für den Anschluss und Betrieb von Verbrauchsgeräten und Erzeugungsanlagen umfänglich beschrieben? Können mit der Anwendungsregel nun auch beliebige Kombinationen von Geräten angeschlossen, betrieben und ordnungsgemäß abgerechnet werden? Weiter soll aufgezeigt werden, welche nationalen und internationalen Aktivitäten vom Forum Netztechnik/Netzbetrieb im VDE (VDE|FNN) begleitet werden und welchen Einfluss diese auf das Regelwerke haben könnten. Ebenso werden die aktuellen Arbeiten innerhalb des VDE|FNN erörtert.

Maßnahmen zur Energieeffizienz

Die TAR Niederspannung ist vor allem in Hinblick auf die Energiewende und auf Maßnahmen zur Energieeffizienz überarbeitet worden. Die entsprechenden Technologien zum Managen, Überwachen und Regeln von Erzeugung, Speichern und Verbrauchern sind inzwischen entwickelt und können regelkonform eingesetzt werden. Dazu erwartet die Teilnehmer ein Überblick über Hausanwendungssysteme, Lade-Management-Systeme und Lade-Infrastrukturen. Das sind wichtige Themen, die zu einem sicheren, störungsfreien und zukunftsorientierten Betrieb der Kundenanlagen beisteuern und Rückwirkungen auf das Netz oder benachbarte Kundenanlagen verhindern sollen. Dabei spielt auch die Digitalisierung der Netzkomponenten, der Verbrauchsgeräte und der Erzeugungsanlagen eine wichtige Rolle. In der begleitenden Ausstellung soll den Teilnehmern die Gelegenheit gegeben werden, selbst aktiv zu werden. Einige Aussteller werden zu diesem Zweck extra Ausstellungsstücke bereitstellen, informiert der Veranstalter.

(sav)

Stichwörter: Netze | Smart Grid, EW Medien und Kongresse, TAR-Fachforum 2020